

INFOBLATT

Nr. 11 Dezember 2008



Amtliche Mitteilung



Liebe Dünserinnen! Liebe Dünser!



Vorwort des Bürgermeisters

Ganz überraschend hat uns Herr Walch das Grundstück zwischen Herbert Egger und Manfred Hartmann zum Kauf angeboten. Die Gemeindevertretung hat in der letzten Sitzung dem Ankauf einstimmig zugestimmt. Vom Amt der Vorarlberger Landesregierung ist eine 50% Zinsstützung genehmigt worden. Nun wird versucht mit Interessenten des Dorfes ein Wohnprojekt zu erarbeiten. Es würde mich sehr freuen, wenn junge Dünserinnen und Dünser hier eine Wohnmöglichkeit bekommen würden.

Sehr erfreulich ist das Interesse der Dünser Bevölkerung bei der Neuübernahme des „Lädele“ durch den Geschäftsführer Harald Nesensohn. Durch die ehrenamtliche Mitarbeit wurde es möglich einen schönen und gelungenen Abend miteinander zu verbringen. Dass auch die Jugend sich beteiligt hat, zeigt ihr Interesse an einer positiven Dorfentwicklung.

Silvesterknallerei

Landesveterinär Dr. Erik Schmid hat in einem Schreiben an die Gemeinden auf den Stress, die die Tiere bei großem Lärm haben, hingewiesen. Leider werden Knaller nicht nur zu Silvester, sondern oft schon Tage zuvor gezündet. Er weist auch darauf hin, dass die Restbestände der abgeschossenen Raketen auf Wiesen verstreut liegen. Dabei handelt es sich zum Teil um scharfkantige Plastikteile, die bis zur folgenden Weidesaison nicht verrotten und erhebliche Verletzungsgefahr bedeuten. Durch Maschinen zerschlagene Teile können mit dem Heu eingesammelt werden und zu Magen- und Darmverletzungen führen.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass im Siedlungsbereich das Abfeuern von Raketen verboten ist.

www.duens.at

Ausgabe 10/2008

Geschenke zu Weihnachten

Im Gemeindeamt können folgende Neuerscheinungen zum Preis von € 19,-- erworben werden:

Das „ehrsame Handwerk“ der Handwerkszunft

Das Walgau Lesebuch

Das Gericht Jagdberg

Der Bildband über den Kunstmaler Albert Rauch aus

Schlins zu einem Preis von € 36,--



Elternberatung

Da derzeit kein Bedarf besteht, fällt bis auf weiteres die Elternberatung in Düns aus. Es können jedoch die Termine in Schnifis – jeden zweiten Donnerstag im Monat von 14.00 bis 14.30 im Gemeindeamt – wahrgenommen werden. Unter der Nummer 0650/48 78 740 stehe ich jederzeit für Fragen zur Verfügung.

Barbara Häberlin

Pro Vision

Angewandte Forschung für eine vorsorgende Gesellschaft.

Das Team Kairos – Wirkungsforschung und Entwicklung wurde vom Bund beauftragt, erfolgreiche und vorsorgende Gemeindeentwicklungen in den letzten 15 Jahren zu untersuchen. Düns und Laterns wurden als Pilotgemeinden für Vorarlberg ausgesucht. Umfassende Ziele, wie Leitbild wurden überprüft und Maßnahmen zur Erhaltung der Nahversorgung werden analysiert. Nach der Auswertung werden weitere Gemeinden, die beim Verein „Dörfliche Lebensqualität und Nahversorgung“ Mitglied sind, eingeladen.



Zemma läba z' Düns

Im Rahmen des Projektes „Zemma läba z' Düns“ wünschen wir uns die Anbringung von Infotafeln bei Häusern in unserem Dorf, die historisch interessant sind. Zum Zusammentragen dieser Fakten bräuchten wir Personen, die sich bereit erklären diesbezüglich Informationen zu geben, sei es anhand von Schriften oder durch mündliche Überlieferung.

Im gleichen Zug bitten wir auch um alte Fotos vom und ums Dorf, um die Entwicklung vom alten Düns bis in die Gegenwart sichtbar und begreifbar zu machen. Bei der Schlussveranstaltung des Projektes präsentieren wir euch dann mit diesen Fotos das Düns von damals und heute. Wer von den Personen, die sich bereit erklärten „wenn ma mi brucht“ könnte sich vorstellen, bei dem Projekt mitzuhelfen? Ansprechpersonen sind Annelies Gantner, Gerda Amann und Nathalie Rudloff.



Gratulation

Im Jahr 2008 sind in Düns 2 Kinder zur Welt gekommen: Luis, der Sohn von Elke Scheuch und Andreas Strauss, HNr. 136; Ruben, der Sohn von Nicola und Arthur Knapp, HNr. 100. Wir gratulieren den Eltern recht herzlich und wünschen Ihnen viel Freude mit ihren Sprösslingen!

Hangsicherung Bovel-Halde

Beim Hochwasserereignis 2005 war der Bereich Bovel-Halde oberhalb der Wohnhäuser Christine Schallerbauer und Rudolf Strauss durch Wasseraustritte extrem rutschungsgefährdet. In diesem Bereich gelangt Sickerwasser aus dem Gandabach in den Hang. Seit damals wurde versucht, eine Genehmigung für eine Hangentwässerung von der BH Feldkirch zu erhalten. Durch Einwendungen der Umwelt- u. Landschaftsschutzbeauftragten der BH Feldkirch hat sich das Projekt bis heuer verzögert. Nun konnte im Sinne der Sicherheit für die betroffenen Wohnhäuser durch mehrmalige Intervention der Gemeinde ein positiver Bescheid erwirkt werden. Die Arbeiten wurden im November abgeschlossen. Im selben Zug wurde eine bestehende Entwässerung oberhalb dem Bovelhof saniert. Die Planung erfolgte durch das Landeswasserbauamt. Die Baukoordination sowie die Vorfinanzierung der Baukosten wurde von Christoph Mähr übernommen. Gefördert wird das Projekt mit 75% der Nettokosten über das Landeswasserbauamt. Die restlichen Kosten werden auf Basis einer zuvor getroffenen Vereinbarung von Christoph Mähr sowie jeweils einem Interessentenbeitrag der Familien Rudolf Strauss, Christine Schallerbauer, Maria Amann / Lothar Sauerwein und der Gemeinde Düns übernommen. Einen herzlichen Dank an alle Beteiligten für die Ausführung und Mitfinanzierung.

Gerold Mähr



Chörle

Lasst die hektische Zeit hinter euch...
Entspannt euch bei Kerzenlicht und weihnachtlichen Melodien...
Genießt besinnliche Momente mit uns...
Als kleine Einstimmung auf Weihnachten laden wir euch auch heuer gerne wieder zum Chörleadvent z`Düns ein!
Am 20. Dezember 2008, 17.30 Uhr in der Pfarrkirche Düns.
Auf euer kommen freut sich s`Dünser Chörle



Haussammlung 2008

Die Ortsfeuerwehr Düns bedankt sich bei allen Spendern anlässlich der Haussammlung recht herzlich für die großzügige Unterstützung. Der Betrag wird der Gemeinde Düns für die Finanzierung des neuen Löschfahrzeuges zur Verfügung gestellt.

Feuerfreie Adventzeit!

Je näher der Weihnachtsabend rückt, desto brandgefährlicher werden die inzwischen bereits ausgetrockneten Adventskränze und Gestecke. Die Zweige, Zierbänder und Strohsterne sind ein idealer Nährstoff für die Flammen der teilweise schon heruntergebrannten Kerzen. Wenn man nachstehende Sicherheitstipps beachtet, lässt sich die Advent- und Weihnachtszeit aber feuerfrei genießen.

Verwenden Sie für Adventskränze und Gestecke unbrennbare Unterlagen, zweckmäßigerweise solche aus Glas, Porzellan oder Metall.

Die Kerzenhalter sollten aus unbrennbarem Material bestehen und die Kerzen stabil halten. Achten Sie auf genügend Abstand der Kerzenflammen zu brennbaren Gegenständen, Vorhängen oder Kleidungsstücken.

Löschen Sie Heruntergebrannte Kerzen möglichst frühzeitig aus.
Bewahren Sie Feuerzeuge und Zündhölzer sicher vor Kindern auf.

Lassen Sie brennende Kerzen nie allein, insbesondere dann nicht, wenn sich Kinder oder Haustiere im Raum aufhalten.

Merken Sie sich für alle Fälle noch die **Notrufnummer 122** der **Feuerwehr**.

Goldenes Leistungsabzeichen!



Andreas Egger und Robert Mähr haben am 28.11.2008 nach einer langen und intensiven Vorbereitung die Prüfung für das begehrte Leistungsabzeichen, auch Feuerwehrmatura genannt, erfolgreich abgeschlossen. Das Leistungsabzeichen in Gold ist die höchste Ausbildungsstufe bei der Feuerwehr. Die Abzeichen und Urkunden wurden durch den Landesfeuerwehrinspektor im Rahmen einer Feier an die beiden Teilnehmer in der Landesfeuerweherschule überreicht. Wir gratulieren den neuen Goldenen der Feuerwehr Düns recht herzlich. Bisher hatten Fritz Halbwirth, Robert Gohm und Gerold Mähr diese Leistungsprüfung für die Feuerwehr Düns abgelegt.

Friedenslicht am 24.12.2008

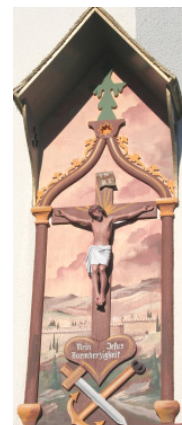
Die Feuerwehrjugend wird am 24. Dezember, vormittags das Friedenslicht aus Bethlehem wieder an alle Haushalte von Düns verteilen.

***DIE FEUERWEHR DÜNS WÜNSCHT ALLEN EINE
GESEGNETE WEIHNACHTSZEIT
UND EIN FRIEDVOLLES SOWIE SCHADENFREIES
JAHR 2009***

Kennen Sie Düns?



Das neue Ratespiel im Infoblatt!
Das zugemauerte Fenster bei „Stanislaus“ richtig erkannt und von der Glücksfee Sarah gezogen wurde Frau Anita Hartmann. Herzlichen Glückwunsch!
Heute gibt es was neues zu erraten. Wer erkennt dieses Bild? Den ausgefüllten Abschnitt beim Gemeindeamt abgeben oder ihn in den Briefkasten werfen. Abgabeschluss ist jeweils der folgende Freitag nach dem Erscheinen des Infoblattes.



Euer Bürgermeister


Ludwig Mähr



Ratespiel



Name: _____

Lösung: _____

www.duens.at

Ausgabe 10/2008